



verband binationaler
familien und partnerschaften



Mehrsprachige Stadtrallye für Kinder durch Köln

Hinweise und Tipps für begleitende Erwachsene



Liebe begleitende Erwachsene,

Sie möchten eine Gruppe von Kindern zwischen 7 und 12 Jahren dabei unterstützen interaktiv und mehrsprachig die Stadt Köln zu erkunden?

Ein Handout für Kinder steht Ihnen auf der Seite www.nrw.verband-binationaler.de in mehreren Sprachversionen kostenlos zum Download zur Verfügung. Drucken Sie es einfach in der passenden Anzahl aus und heften Sie sie in Schnellhefter!

Bitte nehmen Sie zusätzlich Kulis und Buntstifte zum Ausmalen mit auf die Tour.

Auf dem Stadtplan finden Sie eine Übersicht der einzelnen Stationen, die nicht mehr als einige hundert Meter auseinander liegen.

Auf den folgenden Seiten finden Sie einige Lösungen und Hinweise zu den einzelnen Stationen.

Wenn Sie die Rallye mit einer sprach- und sachkundigen Stadtführerin oder einem Stadtführer durchführen möchten, finden Sie Angebote für verschiedene Sprachen auf www.visitacolonia.info/stadtrallye .

Ihre Sprache findet sich nicht unter den Vorlagen? Möchten Sie uns helfen ehrenamtlich eine neue Übersetzung zu erstellen? Dann wenden Sie sich bitte an:

Verband binationaler Familien und Partnerschaften iaf e.V.
Landesgeschäftsstelle NRW
nrw@verband-binationaler.de
Telefon: 0228 9090411

Möchten Sie unsere Arbeit finanziell unterstützen?

Dann freuen wir uns über Spenden an
„Verband Binationaler“
IBAN DE71 3705 0198 0000 0488 01
Stichwort: „Köln mehrsprachig“

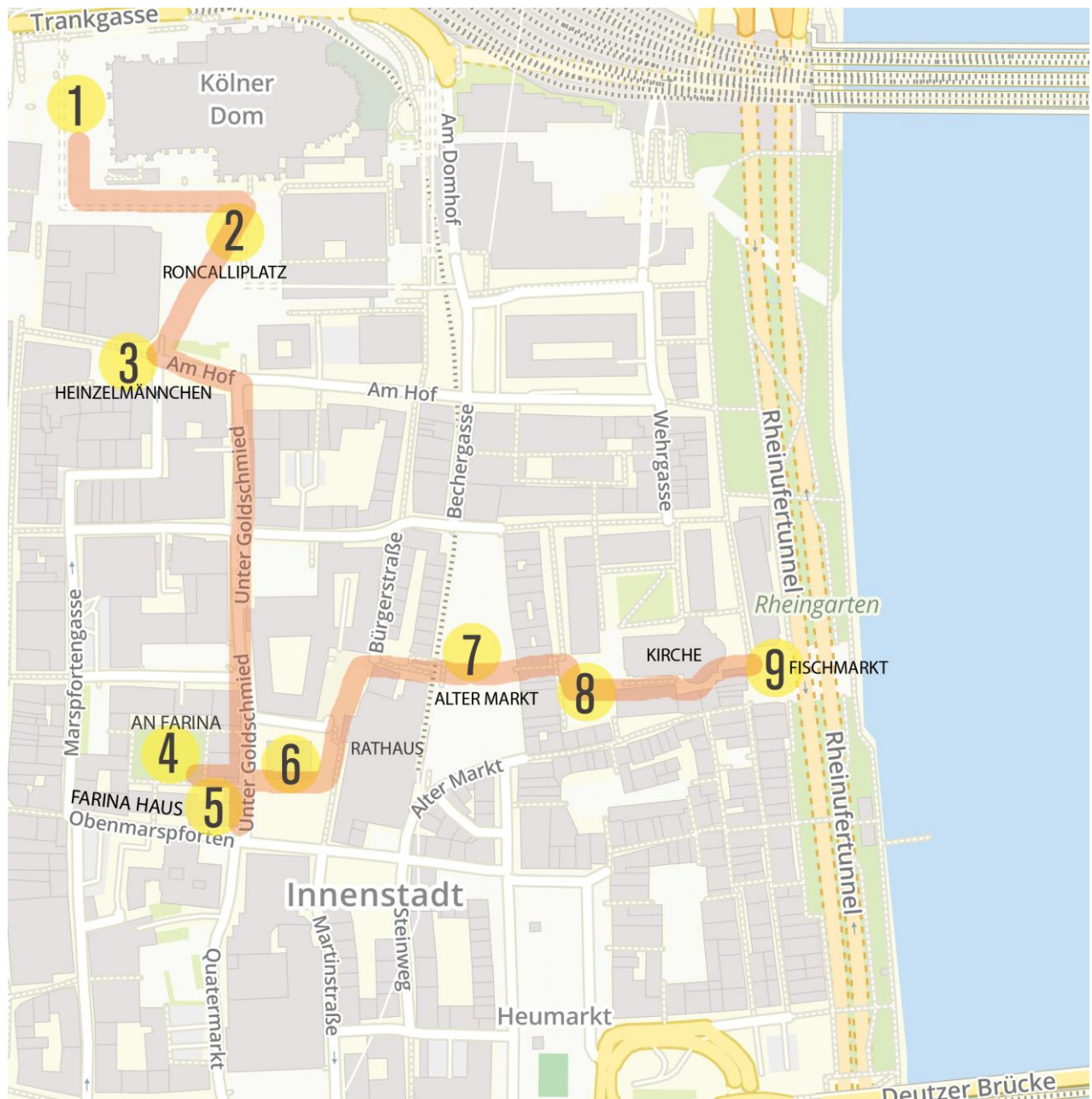
Allgemeine Hinweise und Empfehlungen

Alter der Kinder	7 – 12 Jahre empfohlen
Anzahl der Kinder	bis 10 Kinder empfohlen
Benötigtes Material	<p>ein Handout pro Kind</p> <p>dieses Begleitheft mit den Lösungen und Hinweisen</p> <p>ein Kuli pro Kind</p> <p>Farbstifte für Station 2</p> <p>evtl. Verpflegung</p> <p>Empfehlung: eine kleine Belohnung pro Kind für den Abschluss</p>
Zeitaufwand	2-3 Stunden
Begleitung	<p>mind. ein sprachkundiger Erwachsener für ca. fünf Kinder</p> <p>empfohlen: ein/e professionelle/r Stadtführer/in mit der entsprechenden Sprache und umfangreichen Hintergrundinformationen zur Stadtgeschichte (Infos unter www.visitacolonia.info/stadtrallye)</p>



Hier die verschiedenen Stationen in der Übersicht:

- | | |
|---------------------------|--------------------------|
| 1 Dom, Hauptportal | 6 Archäologische Zone |
| 2 Richterfenster | 7 Brunnen am Alter Markt |
| 3 Heinzelmännchen-Brunnen | 8 Tünnies & Schäl |
| 4 Frauenbrunnen | 9 Brunnen am Fischmarkt |
| 5 Farina-Haus | |



Station 1 Dom, Hauptportal

Lösung 1248
1248 + 632 = 1880
300/30 = 10
10 Generationen haben den Kran stehen sehen.

Station 2 Richter-Fenster

Hinweise Besonders gut können die Kinder die Farben des Fensters innerhalb des Doms betrachten. Vielleicht finden Sie dort einen Platz zum Sitzen und Ausmalen. Ansonsten bietet der Domvorplatz einige Möglichkeiten zum Niederlassen. Motivieren Sie die Kinder über ihre eigene Wahrnehmung zu sprechen.
Teilen Sie an die Kinder ausreichend Buntstifte aus. Die Malvorlage befindet sich auf der folgenden Seite.

Station 3 Heinzelmännchen-Brunnen

Lösung Folgende Berufe sind dargestellt: Zimmerleute, Bäcker, Fleischer, Küfer/Winzer, Schneider
Was geschah, dass die Heinzelmännchen nie mehr gesehen waren? Des Schneiders Weib wollte unbedingt erfahren, was nachts vor sich geht und streute deshalb Erbsen auf die Treppe. Die Heinzelmännchen rutschten aus und fielen hin. Bei dem Krach erwachte die Schneidersfrau und machte Licht. Da verschwanden die Heinzelmännchen und kehrten nicht mehr zurück. Seitdem müssen die Kölner/innen selbst ihr Tagwerk verrichten.

Station 4 Der Frauenbrunnen

Lösung Hier gibt es hunderte von Antwortmöglichkeiten. Die Kinder werden sich an dem orientieren, was in ihrer Lebenswelt von Bedeutung ist. Der Brunnen bietet Anlass, um über 2000 Jahre Kölner Migrationsgeschichte zu sprechen.

Station 5 Farina-Haus

Lösung Bestandteile von Parfum sind u.a.: Alkohol, destilliertes Wasser und ätherische Öle aus Pflanzen (z.B. Rosen, Lavendel, Zitrusfrüchte, Bergamotte) oder Tieren (z.B. Amber aus Walfisch und Moschus)
Heutzutage werden immer mehr Duftstoffe synthetisch hergestellt.

Hinweis Im Farina-Haus sind Teilnehmer/innen von Stadtführungen und Rallyes willkommen. Fragen werden gerne beantwortet und

manchmal werden Parfum-Fläschchen verteilt.

Station 6 Ausgrabungsstätte Archäologische Zone

Lösung Vielleicht erkennen die Kinder Teile von Häusern, Treppenstufen, Brunnen, Schmuck, hebräische Schrift u.a.

Hinweis Hier können Sie sich etwas Zeit nehmen, die Abbildungen und Erklärungen am weißen Ausgrabungspavillon anzuschauen.

Station 7 Brunnen am Alter Markt

Lösung Sie finden dort ein Männchen, das seinen Po zeigt, den sogenannten „Kallendresser“ (= Regenrinnenscheißer)
Es gibt mehrere Erklärungen dafür, warum er auch nach dem Krieg wieder dort installiert wurde. Eine davon ist, dass es im Mittelalter noch keine sanitären Anlagen in den Häusern gab und die Einwohner/innen Köln oft in den Straßen ihre Notdurft verrichteten. Dieser Bewohner war anscheinend zu faul hinunter zu laufen...

Station 8 Tünnes & Schäl

Lösungsbeispiele Zwei Witze als Beispiele. Viel Spaß beim Übersetzen ;-)

Tünnes un de Schäl sin op der Beerdigung vun deren Fründ Pitter. Der Schäl wirf däm Sarg ne Struß Blome noh, der Tünnes wirf zwei frikadde* hingerher. Schäl: "Tünnes, beste jeck? Wat soll dä Pitter domet, der kann die doch nit mieh esse." Darauf dä Schäl: "Ja gläuv's do dann, hä dät ding Blome en de Vas stellt?" * Frikadelle

Tünnes und Schäl überqueren einen Fluss, lehnen sich über ein Brückengeländer und starren interessiert in die Fluten. Plötzlich schreit Tünnes auf. "Was hast du denn?" "Die Brille ist mir in den Rhein gefallen." "Bist du verrückt? Das ist doch die Mosel." "Wie soll ich das ohne Brille erkennen?"

Kölsche Wörter: Pänz = Kinder, Strüssje = kleine Blumensträuße, die beim Karneval geworfen werden; Kappes = Kohl; Backes = Bäckerei; Bütz = Küsse (Butz = Kuss);
Siehe auch www.koelsch-woerterbuch.de

Station 9 Brunnen am Fischmarkt

Hinweis Manche Kindergruppen lassen das Bötchen im Rhein zu Wasser, andere finden das unökologisch ;-)
An dieser Stelle gibt es Gelegenheit, über die Bedeutung des Rheins für die Entwicklung der Stadt zu sprechen.